

Georg Müller Verlag München

Vor kurzem wurde bekannt, daß

Erich Eckert

gefallen und mit ihm der deutschen Literatur ein starkes und reifes Talent genommen ist, dem eine große Zukunft vorauszusagen nicht schwer war. — Von seinen eigenartig empfundenen Werken geht der nicht alltägliche Reiz einer künstlerischen und charakteristischen Sprache aus, die auf eine feinsinnige Art der Persönlichkeit oder dem Lande angepaßt ist, deren Leben oder Wesen erzählt wird.

Elefanten der Liebe

Erzählungen / geh. M. 2.-, geb. M. 3.-. Zur Ausgabe gelangt die dritte Auflage

... Ich stieß auf einen Erzähler, der nicht nur echt novellistische Stoffe zu finden, sie vielmehr auch thematisch durchzubilden, das Absonderliche auch in seinen inneren Zusammenhängen darzubieten weiß ... „Hamburger Nachrichten“.

Stiere, Hahnen, Kurtisanen

Spanische Geschichten / geh. M. 3.-, geb. M. 4.-

Mit zahlreichen Bildbeigaben

Zur Ausgabe gelangt die dritte Auflage

Diese drei kleinen Erzählungen sind Federzeichnungen von unglaublicher Reife und Frische, die in novellistischer Form Szenen aus dem spanischen Volksleben wiedergeben und dank der rücksichtslosen Wirklichkeitstreue des Inhalts und der raffiniert kunstvollen Tatsachennüchternheit der Form in ihrer Art stilistisch vollendete Kulturdokumente darstellen; die wilden und naiven Instinkte, die unter der Decke einer alten Zivilisation schlummern, sind selten so effektiv zur Anschauung gebracht worden. „Weser Ztg.“

Die Frühmesse der Verrufenen

Erzählung / geh. M. 3.-, geb. M. 4.-

Von diesem Juni 1914 erschienenen Buch liegt die zweite Auflage vor

Wir erleben dieser Menschen heiteres, hoffnungsvolles Dasein und ihren Tod, der in der verschiedensten Gestalt an sie herantritt, — vom grinsenden Gespenst bis zum Genius, der traurig die Fackel senkt. Das Buch schließt mit dunkelschönen Versen in schwerflutendem Rhythmus, die in ihrer gedanklichen Tiefe und künstlerischen Schönheit wie eine Zusammenfassung des Ganzen erscheinen und sowohl künstlerisch als menschlich ergreifen und lange nachhallen, wie dunkler Glockenklang. „Das freie Volk.“

Der Gipfel

Schauspiel / geh. M. 2.-, geb. M. 3.-

... Trotzdem verdient das Drama des sehr begabten Literaturhistorikers, der manche treffliche Arbeiten geliefert hat, Beachtung. Es ist ein merkwürdiger Versuch, in die Zauber der alpinen Welt einzuführen. Die Beschreibungen und Andeutungen sind von ungewöhnlicher Kraft, der Eindruck, den die erhabene Einsamkeit, der Sieg über große Schwierigkeiten, das trohige Anschauen schwerer Gefahren bereitet, wird dichterisch geschildert ... Ludwig Geiger i. d. „Dreslauer Ztg.“

Um den Werken Erich Eckert' die nötige Verbreitung zu geben, führe ich, wenn auf den hier beiliegenden Bestellzetteln aufgegeben, Barbestellungen

mit 50%, Einband netto, aus.